



Lösungshilfe Teil 5 by Locke

CD ROM & Softwareservice
Kratz

<http://www.gamepad.de/>



Nach einer kleinen Besprechung erhalten wir den Lösungshinweis, **MAGNET** u. gehen zurück.

25. August 1940 11. 40 Uhr



**EMILY BREWSTER u. PAZRICK REDFERN
finden ARLENA MARSHALLS Leichnam.**



**Wir verlassen unser Zimmer u. gehen ins Rezeptionsbüro.
Hier erfahren wir, dass ARLENA MARSHALL, in der
CUTTERS COVE ermordet aufgefunden wurde u. dass die
Polizei vor Ort ist.
Da wir hier mit keinem reden können, gehen wir an den
Badestrand.**



**Hier treffen wir Mrs. BREWSTER, unterhalten uns u. bitten sie,
uns nach CUTTERS COVE zu rudern.
Sie sagt zu u. wir schwingen uns elegant ins Boot.**



COLONEL WESTON ist vor Ort, freut sich über unser Erscheinen, instruiert uns u. bittet uns, die Ermittlungen zu übernehmen.



Wir schauen uns am Tatort um, nehmen ARLENAS **KAFFEEFLASCHE u. bemerken den Kaffeeleck im Sand. Nun untersuchen wir den Leichnam u. stellen fest, dass die Würgespuren an ihrem Hals von ein Paar kräftigen Händen verursacht wurden. Aber warum hat ihr Mörder ihr Gesicht mit dem Sonnenhut bedeckt?**



Jetzt unterhalten wir uns noch mit Mr. REDFERN u. gehen dann zur Leiter.



Hier finden wir eine **zerbrochene Pfeife**, stecken sie ein u. gehen zum Stollen.



Hier finden wir einen **grünen Stofffetzen**, der genau die Farbe wie ARLENAS Hut hat!
Nun gehen wir in den Stollen u. schauen uns hier um.



Wir bemerken einen braunen Fleck u. entfernen ihn mit Hilfe des Spatels.



Darunter wird ein Sechskant sichtbar, in den eine Kurbel passen könnte!



Nun finden wir noch eine **zerbrochene Parfumflasche** u. schauen uns die eingeritzte Zeichnung, die wie ein Wurfpeil aussieht, an.



Hier ist nichts mehr zu finden u. wir gehen zurück zum Leichnam.



Nun schneiden wir, mit der Schere, ein **Stück ihres Hutes** ab.
Dann verlassen wir den Tatort (?), reden mit Mrs. BREWSTER
u. lassen uns zum Badestrand zurückrudern.
Von hier aus gehen wir zum „Vogelstrand“.



Hier unterhalten wir uns ausführlich mit LINDA u. gehen zum
Tennisplatz (**GEORG ist hier u. gleichzeitig an Badestrand?**) u.
wieder an den Badestrand.



**Hier reden wir mit GEORG STRUMM.
Wir sprechen ihn auf seine Begeisterung fürs Tauchen an u. bitten
ihn, für uns zu tauchen u. nach etwas zu suchen, was an
Mrs. BREWSTER vorbei geflogen u. ins Wasser gefallen ist.
Aber ohne einen gewissen Stoff fühlt er sich nicht in der Lage
dazu!
Wir gehen zum Hotel.**



**Hier treffen wir die GARDENERS, unterhalten uns mit ihnen u.
gehen in die Hotelbar.**



Hier reden wir mit dem **KEEPER** u. erhalten eine **Getränkekarte**.



Wir wählen den **PLANTERS PUNSCH**, das Lieblingsgetränk von **Georg**, aus.

Leider mangelt es dem **KEEPER** an **Rum** u. **Grenadine**.
Mit **Rum** können wir ja aushelfen, aber **Grenadine**?



Haben wir auch, indem wir den Hustensaft in die leere Grenadineflasche kippen!



Wir erhalten den **PLANTERS PUNSCH** u. gehen zurück zu **GEORG**.



**Er trinkt das Glas aus u. taucht für uns in der Bucht.
Nach einigen Versuchen wird er fündig u. überreicht uns eine
leere Flasche.
Nun gehen wir zurück ins Hotel u. hier zur Rezeption.**



Hier erhalten wir den **Hauptschlüssel** des Hotels u. unterhalten uns noch etwas.
Anschließend verlässt sie uns u. wir untersuchen die Zimmer der Hotelgäste.

EMILY BREWSTERS ZIMMER



Auf der Kommode liegt ein **Brief von MILLY PARSONS**, wir stecken in ein u. lesen ihn.



Das Zimmer der GARDENERS



Wir schauen in den Papierkorb, entdecken einen zerrissenen Brief u. setzen ihn wieder zusammen.



Mr. Gardener,

Ich kann Ihnen gar nicht sagen, wie sehr ich mich darauf gefreut hatte, für Sie in Anton Tschechows wunderbarem Stück "Drei Schwestern" die Irina zu spielen. Ich bin sicher, Ihr kleines Theater hätte eine herrliche, eines solchen Schauspiels würdige Inszenierung auf die Beine gestellt.

Unglücklicherweise zwingt mich aber ein persönlicher Notfall, umgehend in die Vereinigten Staaten zu reisen und dort während der Monate, die für die Proben angesetzt waren, zu verbleiben. Daher muss ich mich leider aus Ihrer Produktion zurückziehen. Es bricht mir das Herz, Sie enttäuschen zu müssen, aber diese persönliche Angelegenheit duldet keinen Aufschub.

Gewiss werden Sie mir verzeihen. Ich hoffe, in der Zukunft wird sich für uns eine andere Gelegenheit zur Zusammenarbeit ergeben.

Ihre ergebene

Arlena Marshall

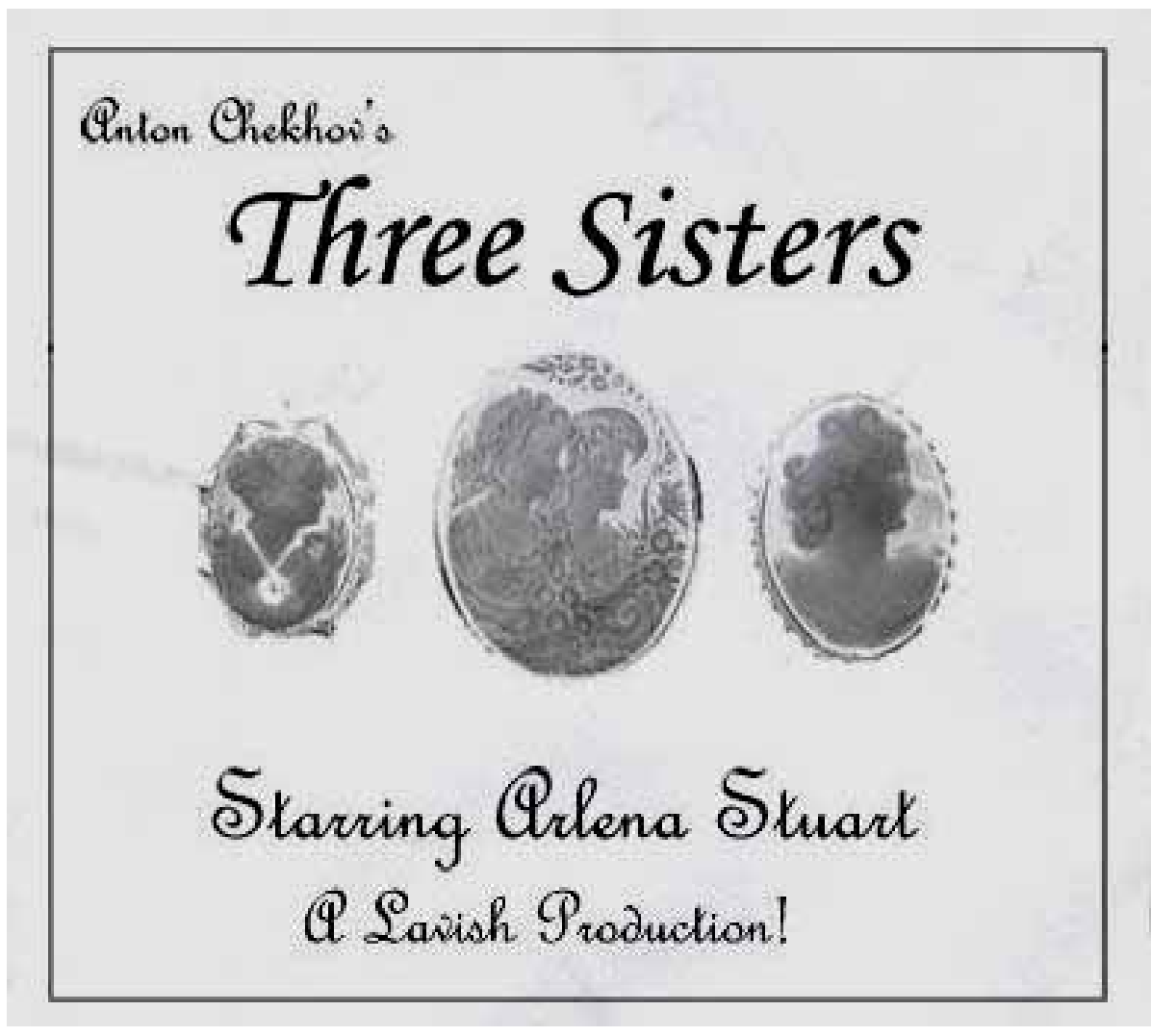
Nun legen wir den Brief ins Notizbuch, lesen ihn u. untersuchen das Zimmer weiter.

CD ROM & Softwareservice
Kratz

<http://www.gamepad.de/>



Hier liegt ein Handzettel, wir legen ihn ins Notizbuch u. schauen ihn an.





Auf dem Flur reden wir kurz mit dem Zimmermädchen u. untersuchen anschließend das Zimmer von

HORACE BLATT



Wir öffnen den Koffer, schieben die Wäsche an die Seite u. bemerken einen Ölfleck u. nehmen, mit Hilfe des Spatels, eine **Ölprobe!**

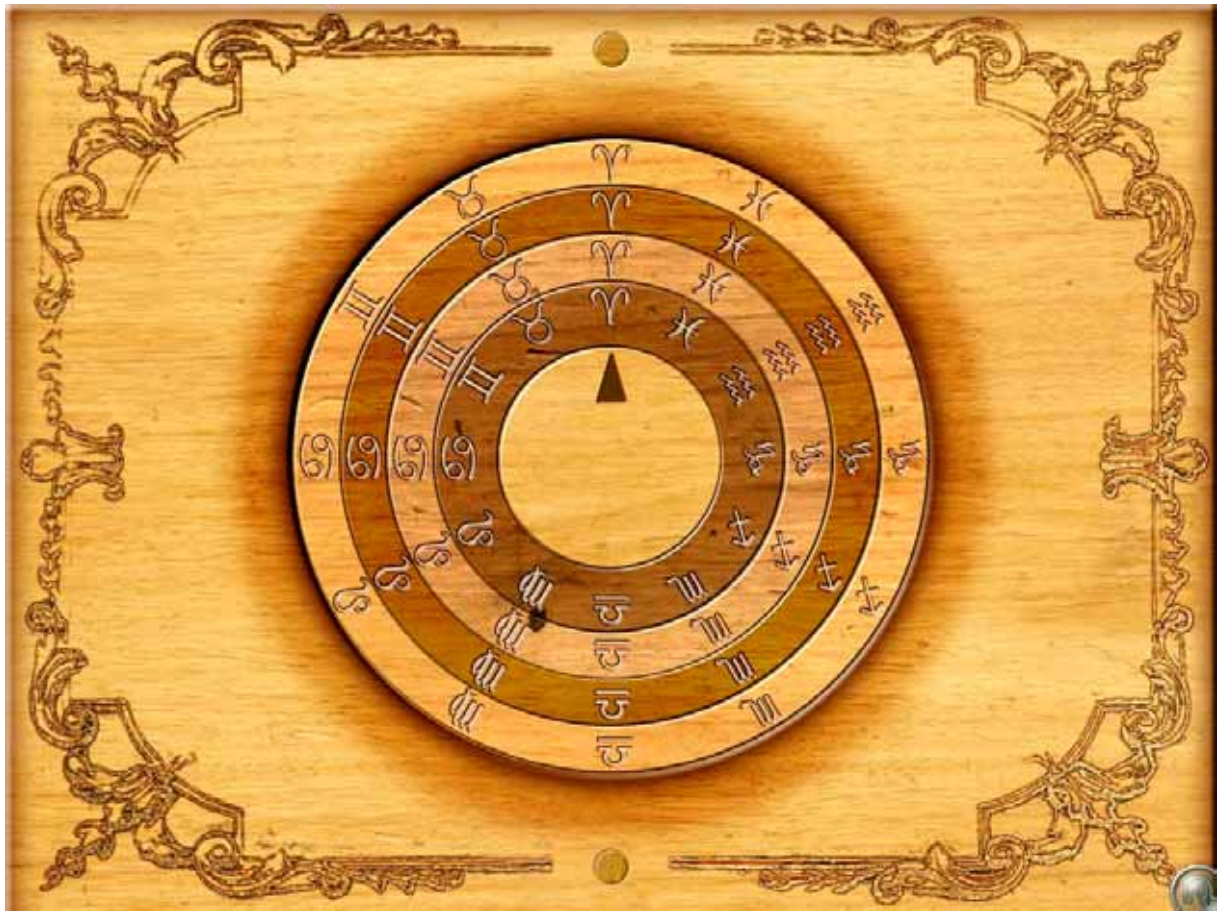
STEPHEN LANES ZIMMER

Hier finden wir nichts von Belang!

LINDA MARSHALLS ZIMMER



Wir schauen uns den Hut an u. erleichtern ihn um seine
Anstecknadel.
Nun schauen wir uns das Kästchen auf der Kommode an.



Aber ohne einen entsprechenden Hinweis können wir es nicht öffnen!



Im Kamin finden wir einen **angesengten, grünen Stofffetzen u. eine **halbverbrannte Haarsträne**.**



Nun stecken wir noch LINDAS Uhr ein u. verlassen den Raum.

ROSAMUND DARNLEYS ZIMMER



**Wir unterhalten uns ausführlich mit Ihr u. bitten sie, unsere
„Stoffsammlung“ zu prüfen.
Nun bedanken wir uns artig u. verlassen das Zimmer.**

ZIMMER DER REDFERNS



Hier öffnen wir den Koffer, finden ein **Foto der REDFERNS** u. stecken es ein.

Dann schauen wir uns die unter dem Fenster stehenden Zeichenutensilien an u. gehen auf den Balkon.



Hier reden wir mit Mrs. REDFERN u. gehen anschließend in

MONTAGUE BARRYS ZIMMER



Auch hier gibt es nichts Neues zu entdecken!

KENNETH MARSHALLS ZIMMER



**Wir sprechen ihm unser Beileid aus u. stellen ihm einige Fragen.
Danach verlässt er uns und wir gehen in**

ARLENA STUART/MARSHALLS ZIMMER





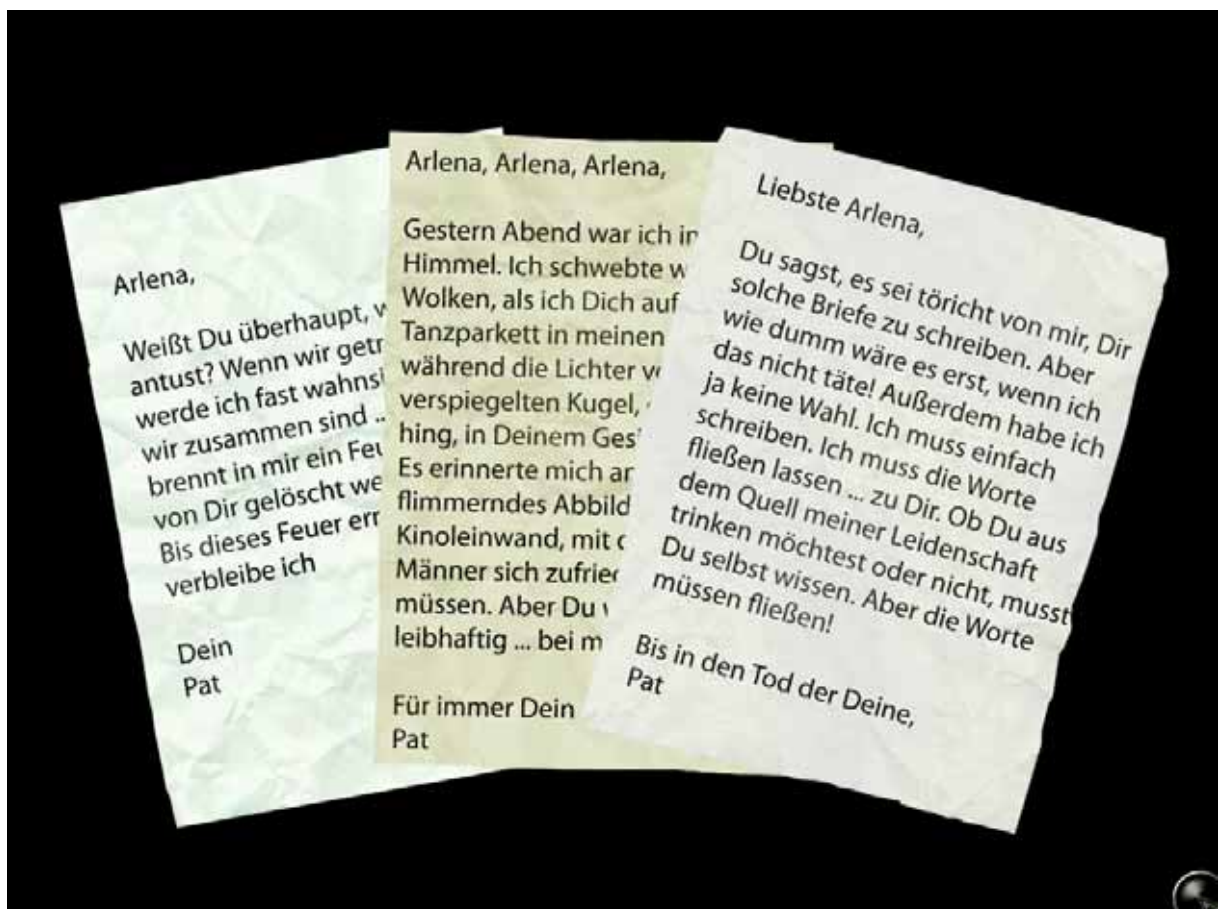
Den Spiegelschrank, im Badezimmer, erleichtern wir um einen **Parfümflakon** u. eine **Flasche ohne Etikett**.



Dann nehmen wir noch das **Badesalz** u. die **Bürste** mit.
Die Bürste schauen wir uns genauer an u. entfernen einige **rote Haare**.



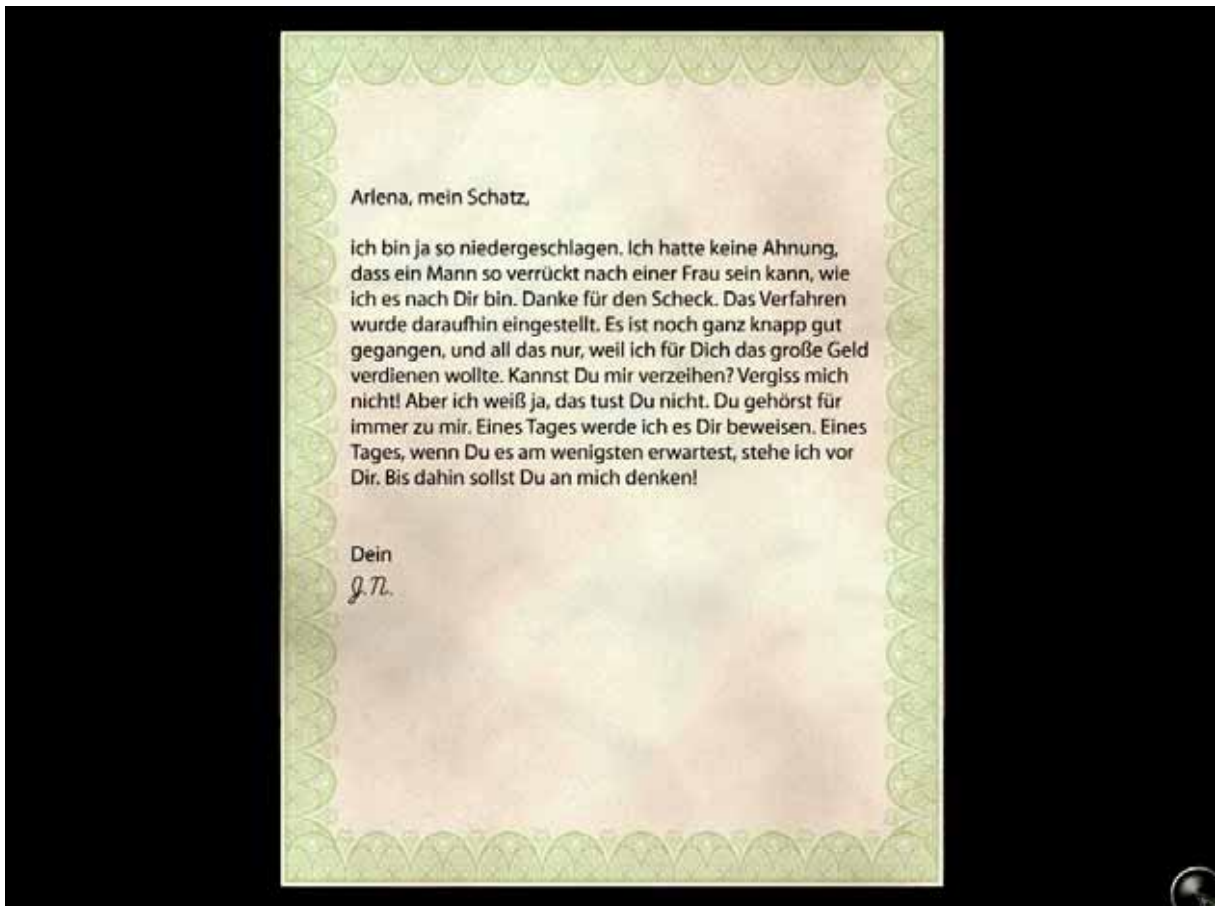
Hier finden wir einige **Briefe von REDFERN**, befördern sie in unser Notizbuch u. lesen sie.



Nun schauen wir uns weiter um.



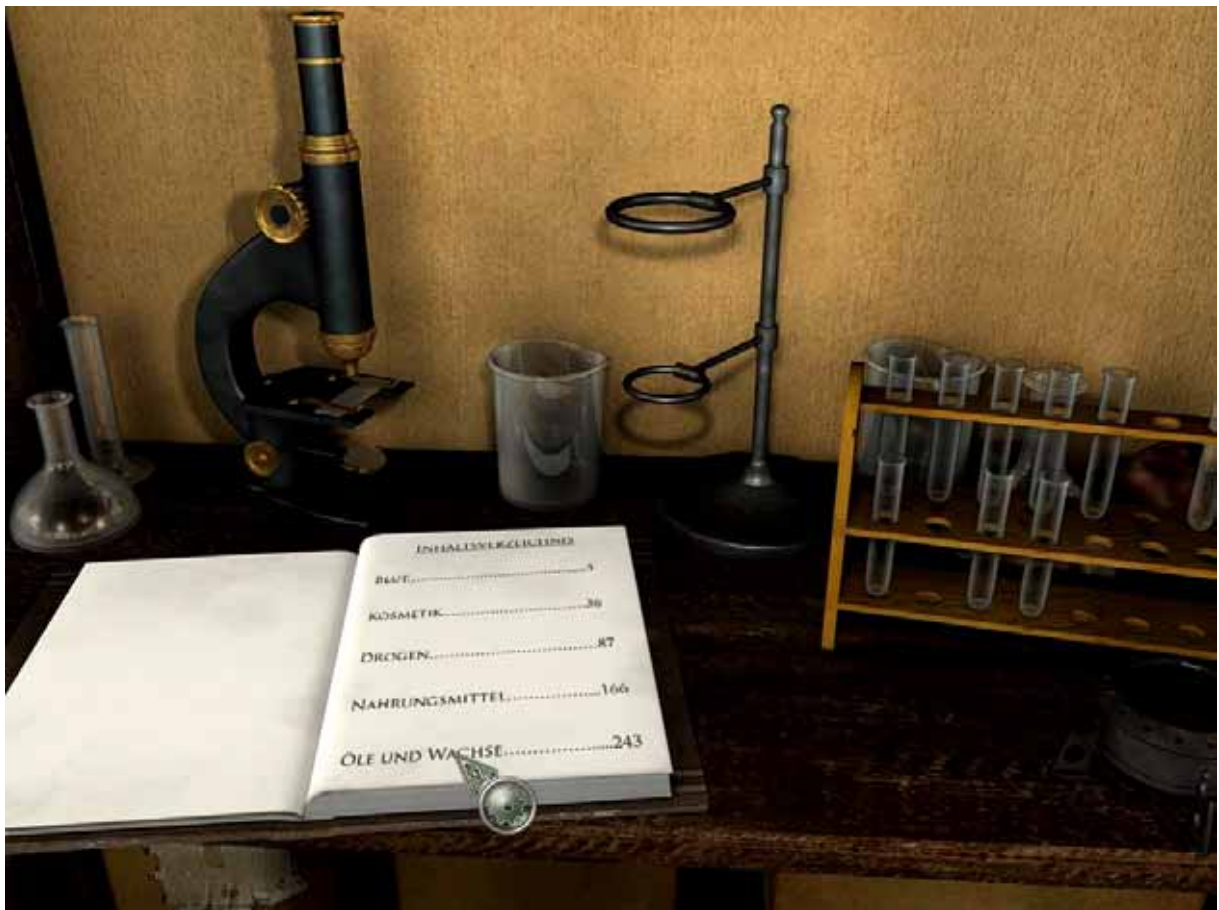
Hier finden wir einen **Brief von J.N.** u. lesen ihn.



Unsere Untersuchungen sind nun beendet u. wir lassen uns aufs Festland übersetzen.



Hier unterhalten wir uns mit Mrs. HUGHES u. benutzen anschließend ihr Labor.



Wir benutzen die Ölprobe mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Öle und Wachse an.

Das Ergebnis der Analyse ist: **Waffenöl.**

Wir benutzen die Flasche ohne Etikett mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Kosmetik an.

Das Ergebnis der Analyse ist: **Haartönung.**

Wir benutzen die Thermoskanne mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Drogen an.

Das Ergebnis der Analyse ist: **TRIONAL (Beruhigungsmittel).**

Wir benutzen die zerbrochene Flasche mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Kosmetik an

Das Ergebnis der Analyse ist: **Parfüm.**

Wir benutzen die leere Flasche mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Kosmetik an.

Das Ergebnis der Analyse ist: **Bräunungsmittel.**

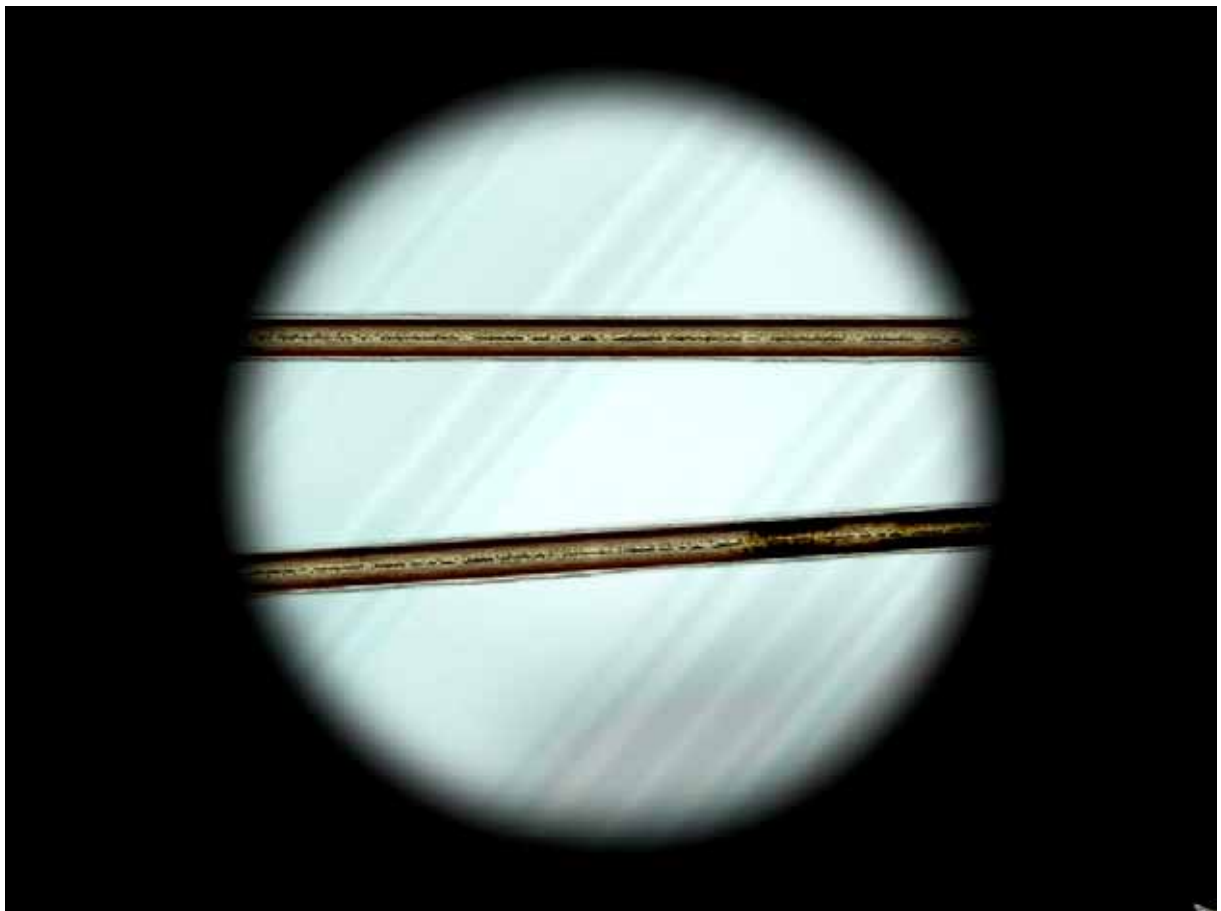
Wir benutzen die Hühnerfedern mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Blut an.

Das Ergebnis der Analyse ist: **Hühnerblut.**

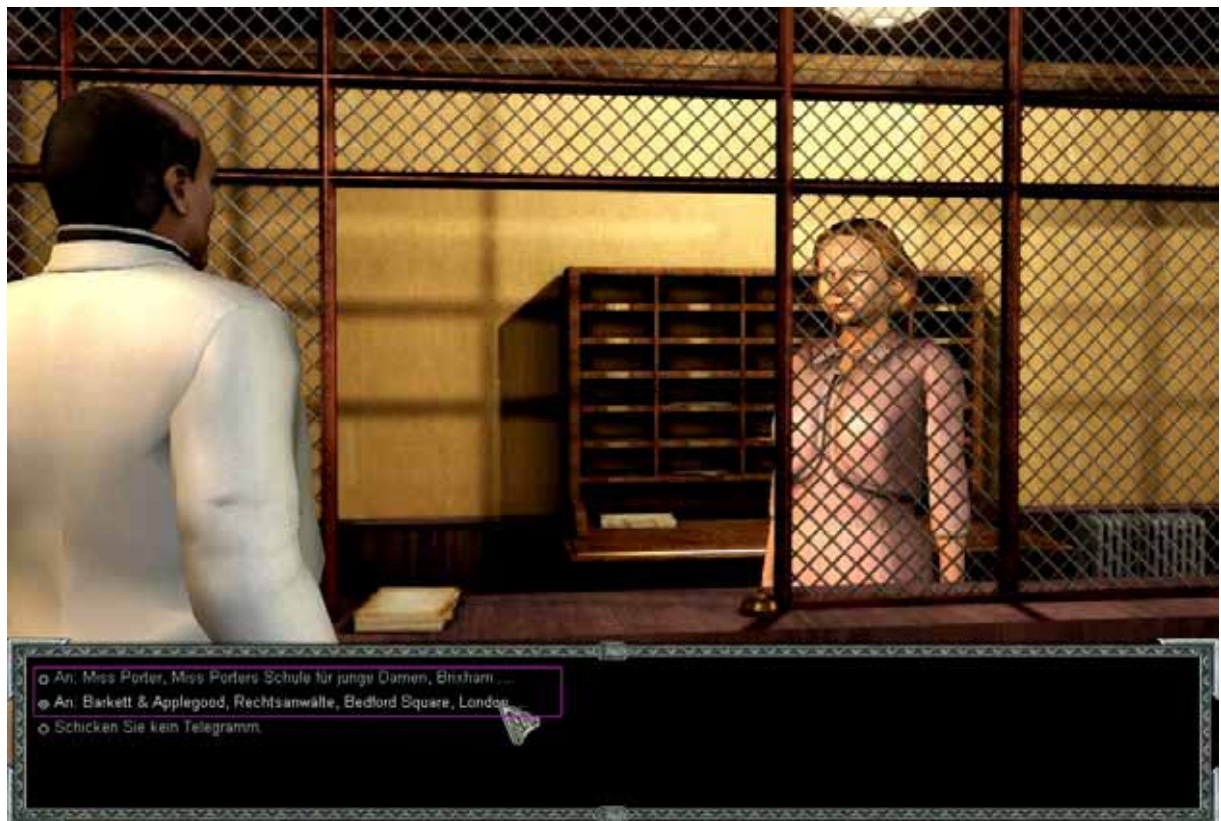
Wir benutzen die Anstecknadel mit einem Reagenzglas u. wenden es auf die Rubrik: Öle und Wachse an.

Das Ergebnis der Analyse ist: **Kerzenwachs.**

Zum Vergleichen der Haarproben benutzen wir nun das
MIKROSKOP.



**Wir stellen fest, dass die Haarproben identisch sind!
Jetzt gehen wir an den Postschalter u. versenden zwei
Telegramme.**



Hier hätten wir alles erledigt u. gehen in den PUB.



**Wir unterhalten uns mit Mr. Blatt u. spielen dann eine Runde
DART mit dem Wirt.
Und wenn wir gewinnen, erhalten wir den Rettungsring!**



Wir gewinnen, erhalten den **Rettungsring** u. tauschen ihn bei Mr. Blatt gegen einen **Kompass** ein.
Nun verlassen wir den PUB u. statten COLONEL WESTON einen Besuch ab.



Wir unterhalten uns ausführlich u. machen uns Notizen zum Fall CORRIGAN u. dem Bericht zu NORT!

Pirats in
Verdacht
Dokumen
Gestoppt

Opfer Alice Corrigan, 32. Wohnhaft in Totnes.

Die Leiche des Opfers wurde von einer jungen Wanderin namens Elizabeth Stride in einem Wäldchen ungefähr eine halbe Meile südlich des Bahnhofs von Totnes um 11:15 Uhr am 20. Mai 1940 gefunden.

Später wurde festgestellt, dass sie von kräftigen Händen erwürgt worden war, und das Untersuchungsgericht befand auf Mord durch einen oder mehrere unbekannte Täter.

Stride, eine Lehrerin aus Bath, konnte den genauen Zeitpunkt des Fundes angeben, da die Kirchturmuhre von St. Bartholomew gerade die Viertelstunde schlug.

Der Ehemann des Opfers, Edward Corrigan, teilte der Polizei mit, dass er erwartet hatte, seine Frau würde ihn vom Zug abholen, als er um 11:30 Uhr aus London eintraf. Auf dem Weg von ihrer Kate zur Stadt ging sie oft durch den Wald.

Corrigan hat eventuell ein Motiv. Durch den Tod seiner Frau erbte er fast 5.000 Pfund.

Corrigan besitzt jedoch ein unumstößliches Alibi. Sowohl der Schaffner Peter Michaels als auch ein anderer Fahrgast, Ratsmitglied Arthur Gibel, sagen aus, dass er sich zur Tatzeit im Zug befand. Dieser traf pünktlich um 11.30 Uhr in Totnes ein.

Aufgrund der Ähnlichkeiten zwischen diesem Verbrechen und dem Mord an der fünfzehnjährigen Schülerin Milly Parsons am 13. April in Brixham wurde – bisher erfolglos – versucht, eine Verbindung zwischen den beiden Opfern nachzuweisen.

Es erfolgte noch keine Verhaftung, und niemand wird bisher ernsthaft der Tat verdächtigt.

Jasper Allen North, 37, 15 Green Lane, London, S.E.2

North hat eine lange kriminelle Karriere hinter sich, die er im Alter von 14 Jahren mit Herumlungen und Autodiebstählen begann. Später war er der Fahrer einer Verbrecherbande aus Whitechapel. 1921 nahm man ihn fest, da er verdächtigt wurde, beim Carbury-Bankraub das Fluchtauto gefahren zu haben. Er wurde aber wieder auf freien Fuß gesetzt. Später als Fahrer beim Panzerwagen-Überfall 1923 in Royston verdächtigt. Es wurde keine Anklage erhoben. Seither wurde er wegen diverser Verstöße vom Schmuggeln bis zur Körperverletzung mehrmals festgenommen. Zurzeit soll er für einen der größten Londoner Drogenringe als Händler und Verteiler tätig sein.

Nun gehen wir zurück zur Werkstatt.



**Wir unterhalten uns ausführlich u. fragen auch nach einer
WINCHKURBEL.
WILL kann uns eine besorgen u. wir können sie am Nachmittag
abholen.
Nun lassen wir uns wieder auf die Insel übersetzen.**



TEST

**Wir übergeben dem Zimmermädchen das fest verschlossene Glas
u. bitten sie es von einer Frau öffnen zu lassen.
Aber nur von einer Frau, da wir eine Phobie haben u. uns darum
von Männern kein Glas öffnen lassen.**

Nun wählen wir eine beliebige Testperson aus.

**Das Zimmermädchen läuft los, um uns diesen Wunsch zu erfüllen
u. wir vertreiben uns die Wartezeit.**

Wir gehen zur Ruine u. hier in den Stollen.



**Hier stoppen wir nun die Zeit, die eine Person benötigt, um durch
den Stollen an den Tatort zu gelangen!**

Von der Klosterruine zur Cutter's Cove (per Tunnel) -
11 Minuten

Vom Smuggler's End Pub zur Cutter's Cove (per
Tunnel) - 28 Minuten



**Dabei bemerken wir auch die Fußabdrücke eines einzelnen Mannes der oft hier durch gegangen ist!
Nun gehen wir zurück ins Hotel.**



**Das Zimmermädchen wartet schon auf uns u. sie hat, da wir solange unterwegs waren, alle Frauen getestet.
Und die Einzige die das Glas problemlos aufbekam war
Mrs. BREWSTER.**

Agatha Christie
**DAS BÖSE
UNTER DER SONNE**
